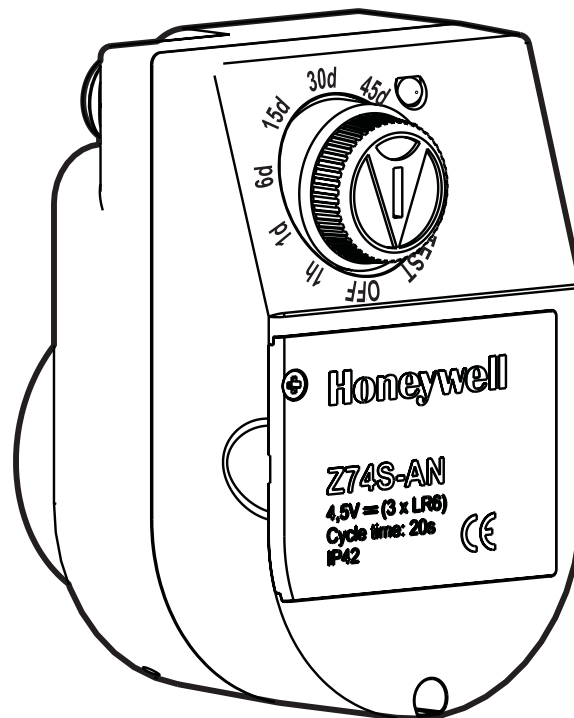


Z74S-AN

Einbauanleitung • Installation instructions • Notice de montage • Installatiehandleiding
Istruzioni di montaggio • Instrucciones de montaje • Instrukcja montażu • Návod na obsluhu
Beépítési útmutató • ПАСПОРТ Инструкция по монтажу



Rückspülautomatik

Automatic reverse rinsing actuator

Dispositif automatique de rétro-lavage

Automatische terugspoelfilter

Dispositivo per il lavaggio in contro-corrente

Unidad automática de lavado contra-corriente

Automatyka płukania wstecznego

Automatika zpětného proplachování

Visszaöblítő automata

Автоматика обратной промывки

Anleitung zum späteren Gebrauch aufbewahren!
Keep instructions for later use!
Conserver la notice pour usage ultérieur!
Handleiding bewaren voor later gebruik!
Conservare le istruzioni per uso successivo!
Guardar estas Instrucciones para su uso futuro!
Zachowa instrukcj do późniejszego wykorzystania!
Návod uschovejte pro pozdější použití!
Az útmutatót őrizze meg a későbbi használatra!
Сохранить инструкцию для последующего пользования!

1. Sicherheitshinweise

1. Beachten Sie die Einbauanleitung.
2. Benutzen Sie das Gerät
 - bestimmungsgemäß
 - in einwandfreiem Zustand
 - sicherheits- und gefahrenbewusst.
3. Beachten Sie, dass das Gerät ausschließlich für
4. den in dieser Einbauanleitung genannten Verwendungsbereich bestimmt ist. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.
5. Beachten Sie, dass alle Montage-, Inbetriebnahme, Wartungs- und Justagearbeiten nur durch autorisierte Fachkräfte ausgeführt werden dürfen.
6. Lassen Sie Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, sofort beseitigen.

2. Funktionsbeschreibung

Nach Ablauf des eingestellten Zeitintervall öffnet die Z74S-AN das Kugelventil. Im Filter wird durch das Öffnen ein Differenzdruck erzeugt, der den Rückspülmechanismus in Gang setzt. Am Ende des Rückspülintervalls schließt das Kugelventil wieder. Eine zusätzliche Sicherheitsfunktion verhindert bei unzureichender Batteriespannung ein Öffnen des Kugelhahns. Damit wird ein ungewollter Wasserverlust ausgeschlossen. Das Ende der Batteriebenszeit wird durch Blinken der LED's angezeigt.

3. Verwendung

Zur vollautomatischen Rückspülung der Honeywell Feinfilter F74CS, FN74CS und Filterkombinationen FK74CS, FKN74CS.

Medium	Wasser
Wassertemperatur	Max. 30 °C
Umgebungsbedingungen	5...80 % nicht kondensierend, 0...40 °C

4. Technische Daten

Rückspülintervall einstellbar auf	1 Stunde / 1 Tag / 6 Tage / 15 Tage / 30 Tage / 45 Tage / 2 Monate / 3 Monate
Öffnungs-/Schließzeit	20 s
Versorgungsspannung	
• Batteriebetrieb	4.5V DC +5/-20% 3 AA-Batterien 1,5 Volt, LR 6 (Alkali Mangan)
• Netzteil	230V/50Hz - 6V/500mA
Batterieanzeige	LED - blinkt wenn Spannung unter 3,6V
Schutzklasse	IP 42

5. Lieferumfang

Die Rückspülautomatik besteht aus:

- Antrieb
- Netzteil
- LR6 AA-Batterien (3 Stück)

6. Montage


6.1 Einbauhinweise

- Der Einbauort muss frostsicher sein und den Schutz des Geräts vor Chemikalien, Farbstoffen, Wasch- und Lösungsmitteln, deren Dämpfen und Umwelteinflüssen gewährleisten

6.2 Montageanleitung

1. Absperrarmaturen ein- und ausgangsseitig schließen
2. Kugelhahn am Filter durch Drehen des Rückspülgriffs öffnen
 - o Markierungsbalken muß senkrecht stehen
 - o Für geeigneten Wasserabfluß oder Auffanggefäß sorgen
3. Rückspülgriff am Filter abziehen
4. Batterieschutzstreifen entfernen und warten bis der Antrieb aufhört zu drehen
5. Rückspülautomatik mit Bajonettverschluß anflanschen
 - o Gehäuse einstecken
 - o Gehäuse gegen Kugelventil in Richtung Filter drücken, gleichzeitig von der anderen Seite gegenhalten und Gehäuse um 90° drehen
6. Absperrarmaturen ein- und ausgangsseitig langsam öffnen
7. Das gewünschte Rückspülintervall einstellen und warten bis der Antrieb aufhört zu drehen

6.3 Rückspülwasserabführung


 Ablaufleitungen sind nach DIN EN 806 auszuliegen.

Das Rückspülwasser muss so zum Ablaufkanal geführt werden, dass kein Rückstau entstehen kann. Dazu gibt es 3 Möglichkeiten:

1. Direkter Anschluss:
 - o Übergangsstück DN 50/70 sowie erforderliche Rohre und Siphon (3 Bögen 90°) in DN 70.
2. Ablauf frei in vorhandenen Bodenablauf
3. Ablauf in offenen Behälter.

Filter-Größe	Ablaufanschluss	Rückspülmenge*
1/2" und 3/4"	DN 50	10 Liter
1" und 1 1/4"	DN 70	12 Liter

*bei 4 bar Eingangsdruck und 20 Sekunden Rückspüldauer

 Rückspüldauer ca. 20 s.

7. Inbetriebnahme

i Das Gerät kann wahlweise über Batterien oder einen Netzteil betrieben werden.

7.1 Batterien einlegen

1. Sicherungsschraube lösen
2. Gehäusedeckel öffnen
3. Batterien einlegen
4. Gehäusedeckel schließen
5. Sicherungsschraube festziehen

7.2 Netzteil verbinden

1. Stecker an der Gehäuserückseite einstecken
2. Netzstecker einstecken

7.3 Funktionskontrolle

Nach Anlegen der Versorgungsspannung wird eine Rückspülung ausgelöst. Danach kann das gewünschte Rückspülintervall eingestellt werden.

7.4 Rückspülintervall einstellen

i Das Rückspülintervall kann auf 8 verschiedene Intervalle eingestellt werden
Die Wahl des Intervalls ist abhängig vom Verschmutzungsgrad des Wassers.

Einstellung	Intervall	LED Anzeige (blinkt)
OFF	0	1x
TEST	Test	2x
1h	1 Stunde	3x
1d	1 Tag	4x
6d	6 Tage	5x
15d	15 Tage	6x
30d	30 Tage	7x
45d	45 Tage	8x
2M	2 Monate	9x
3M	3 Monate	10x

1. Einstellknopf auf das gewünschte Rückspülintervall drehen
 - o Wahl wird durch Blinkfrequenz der LED bestätigt
 - o Unmittelbar nach der Einstellung des Rückspülintervalles wird eine automatische Rückspülung ausgelöst

10. Störungen / Fehlersuche

Störung	Ursache	Behebung
LED blinkt	Batterien zu schwach	Batterien austauschen
keine Rückspülung	Batterien zu schwach	Batterien austauschen
	Netzteil nicht eingesteckt	Netzteil einstecken
	Netzteil defekt	Netzteil austauschen
	Kugelhahn in Filter defekt	Kugelhahn austauschen

8. Instandhaltung

i Batterieanzeige
LED - blinkt wenn Spannung unter 3,6V

8.1 Batterien

i Die Batterien müssen spätestens nach 12 Monaten gewechselt werden.
Es wird empfohlen qualitativ hochwertige Batterien des Typs AA zu verwenden.

1. Sicherungsschraube lösen
2. Gehäusedeckel öffnen
3. Batterien einlegen
4. Gehäusedeckel schließen
5. Sicherungsschraube festziehen

8.2 Kugelhahn

i Leichtgängigkeit des Ablasskugelhahns regelmäßig prüfen.

8.3 Reinigung

! Zum Reinigen der Kunststoffoberflächen darf nur kaltes, klares Trinkwasser verwendet werden.

9. Entsorgung

- Gehäuse aus hochwertigem Kunststoff
WEEE 2002/96/EC.



1. Safety Guidelines

1. Follow the installation instructions.
2. Use the appliance
 - according to its intended use
 - in good condition
 - with due regard to safety and risk of danger.
3. Note that the appliance is exclusively for use in the applications detailed in these installation instructions. Any other use will not be considered to comply with requirements and would invalidate the warranty.
4. Please take note that any assembly, commissioning, servicing and adjustment work may only be carried out by authorized persons.
5. Immediately rectify any malfunctions which may influence safety.

2. Functional description

After the set time has expired, the Z74S-AN opens the ball valve. In the filter, a differential pressure is generated by this opening procedure, which in turn starts the reverse rinsing mechanism. At the end of the reverse rinsing interval, the ball valve closes again. An additional safety function prevents the ball valve from being opened if the battery voltage is too low. This ensures that unwanted loss of water is avoided. The end of the battery service life is indicated by the flashing of the LEDs.

3. Application

For fully automatic reverse rinsing of Honeywell filters F74CS, FN74CS and filter combinations FK74CS, FKN74CS.

Medium	Water
Water temperature	Max. 30 °C
Ambient conditions	5...80% non-condensing, 0...40 °C

4. Technical data

Reverse rinsing interval adjustable to	1 hour / 1 day / 6 days / 15 days / 30 days / 45 days / 2 months / 3 months
Open/closing time	20s
Supply voltage	
• Battery operation	4.5V DC +5/-20% 3 AA batteries 1.5 volt, LR 6 (alkali manganese)
• Power supply unit	230V/50Hz – 6V/500mA
Battery display	LED – flashes when voltage is under 3.6V
Protective class	IP42

5. Scope of delivery

The automatic reverse rinsing actuator consists of:

- Drive
- Power supply unit
- LR6 AA batteries (3 pcs)

6. Assembly


6.1 Installations Guidelines

- The installation site has to be frost-proof and the protection of the device from chemicals, paints, detergents, solvents and their vapours and environmental influences must be guaranteed.

6.2 Assembly instructions

1. Close shut off valve on inlet and outlet
2. Open the ball valve on the filter by turning the reverse rinsing knob
 - o The handle of the reverse rinsing knob must be vertical
 - o Ensure proper water drainage or collection container
3. Remove reverse rinsing knob on the filter
4. Remove battery protection strips and wait until the drive stops turning
5. Flange-mount automatic reverse rinsing actuator with bayonet joint
 - o Insert housing
 - o Press the housing against the ball valve in the direction of the filter while holding from the other side and turning the housing by 90°
6. Slowly open shut off valves on inlet and outlet
7. Set the desired reverse rinsing interval and wait until the drive stops turning

6.3 Discharge of reverse rinsing water

 Discharge lines are to be implemented according to DIN EN 806.


The reverse rinsing water must be routed to the drain channel in such a way that no backwater can occur.

To do this there are 3 options:

1. Direct connection:
 - o Connector DN 50/70 as well as the necessary pipes and siphon (3 elbows 90°) in DN 70.
2. Discharge into floor drain
3. Drain into open container.

Filter size	Discharge connection	Reverse rinsing volume*
1/2" and 3/4"	DN 50	10 litres
1" and 1 1/4"	DN 70	12 litres

*at 4 bar inlet pressure and 20 seconds reverse rinsing duration

 Reverse rinsing duration, approx. 20 s.

7. Commissioning

i The device can be operated either using batteries or a power supply unit.

7.1 Insert batteries

1. Loosen fastening screws
2. Open housing cover
3. Insert batteries
4. Close housing cover
5. Tighten fastening screws

7.2 Connect power supply unit

1. Insert plug on back of housing
2. Insert power supply plug

7.3 Functional check

After applying supply voltage, a reverse rinsing is triggered. The desired reverse rinsing interval can then be set.

7.4 Set the reverse rinsing interval

i The reverse rinsing interval can be set to 8 different intervals

The selection of the interval depends on the degree of soiling of the water.

Setting	Interval	LED display (flashes)
OFF	0	1x
TEST	Test	2x
1h	1 hour	3x
1d	1 day	4x
6d	6 days	5x
15d	15 days	6x
30d	30 days	7x
45d	45 days	8x
2M	2 months	9x
3M	3 months	10x

1. Turn setting knob to the desired reverse rinsing interval
 - o Selection is confirmed by the flashing frequency of the LED
 - o Directly after setting the reverse rinsing interval, an automatic reverse rinsing is triggered

10. Troubleshooting

Problem	Cause	Remedy
LED flashes	Batteries too weak	Replace batteries
No reverse rinsing	Batteries too weak	Replace batteries
	Power supply not plugged in	Plug in power supply
	Power supply unit defective	Replace power supply unit
	Ball valve in filter defective	Replace ball valve

8. Maintenance

i Battery display
LED – flashes when voltage is under 3.6V

8.1 Batteries

i The batteries must be replaced after no more than 12 months
It is recommended to use high quality, long life (AA) batteries.

1. Loosen fastening screws
2. Open housing cover
3. Insert batteries
4. Close housing cover
5. Tighten fastening screws

8.2 Ball valve

i Check regularly that the drain ball valve can move freely.

8.3 Cleaning

! Use only cold, clear drinkink water to clean the synthetic material surfaces.

9. Disposal

- High quality synthetic material housing
WEEE 2002/96/EC.



1. Consignes de sécurité

1. Suivre les indications de la notice de montage.
2. En ce qui concerne l'utilisation de l'appareil
 - Utiliser cet appareil conformément aux données du constructeur
 - Maintenir l'appareil en parfait état
 - Respectez les consignes de sécurité
3. Il faut noter que cet équipement ne peut être mis en oeuvre que pour les conditions d'utilisation mentionnées dans cette notice. Toute autre utilisation, ou le non respect des conditions normales d'utilisation, serait considérée comme non conforme.
4. Observer que tous les travaux de montage, de mise en service, d'entretien et de réglage ne pourront être effectués que par des spécialistes autorisés.
5. Prendre des mesures immédiates en cas d'anomalies mettant en cause la sécurité.

2. Description fonctionnelle

Lorsque l'intervalle de temps réglé s'est écoulé, Z74S-AN ouvre le clapet à bille. L'ouverture provoque dans le filtre une pression différentielle qui déclenche le mécanisme de rétro-lavage. Le clapet à bille se referme à la fin de l'intervalle de rétro-lavage. Une fonction de sécurité supplémentaire empêche l'ouverture du robinet à boisseau sphérique au cas où la tension de pile est insuffisante. Ceci permet d'éviter une perte d'eau involontaire. La LED clignote lorsque la pile arrive en fin de vie.

3. Mise en oeuvre

Rétro-lavage entièrement automatique des filtres fins Honeywell F74CS, FN74CS et des combinaisons de filtres FK74CS, FKN74CS.

Fluide	Eau
Température de l'eau	Max. 30 °C
Conditions ambiantes	5...80 % non condensante, 0...40 °C

4. Caractéristiques

Intervalle de rétro-lavage réglable sur	1 heure / 1 jour / 6 jours / 15 jours / 30 jours / 45 jours / 2 mois / 3 mois
Durée d'ouverture/de fermeture	20s
Tension d'alimentation	
• Fonctionnement sur piles	4,5V DC +5/-20 % Piles 3 AA Alcalines manganèse LR 6, 1,5V
• Alimentation électrique	230V/50Hz – 6V/500mA
Affichage état de charge des piles	LED – clignote lorsque la tension est inférieure à 3,6V
Classe de protection	IP42

5. Contenu de la livraison

Le dispositif automatique de rétro-lavage se compose des éléments suivants :

- Entraînement
- Alimentation électrique
- 3 Piles LR6 AA

6. Montage


6.1 Dispositions à prendre

- L'appareil doit être installé dans un endroit à l'abri du gel et protégé contre les produits chimiques, les colorants, les détergents, les solvants, leurs vapeurs et les facteurs environnementaux

6.2 Instructions de montage

1. Fermer la vanne d'isolement côté entrée et sortie
2. Ouvrir le robinet à boisseau sphérique du filtre en tournant le bouton de rétro-lavage
 - o Le trait de repère doit être en position verticale
 - o Se procurer une sortie d'eau ou un récipient collecteur
3. Retirer le bouton de rétro-lavage du filtre
4. Retirer la bande protectrice de la pile et attendre jusqu'à ce que l'entraînement s'arrête de tourner
5. Brider le dispositif automatique de rétro-lavage avec la fermeture à baïonnette
 - o Connecter le boîtier
 - o Presser le boîtier contre le clapet à bille en direction du filtre en le maintenant par l'autre extrémité et tourner le boîtier de 90°
6. Ouvrir lentement le robinet de fermeture du entrée et sortie
7. Régler sur l'intervalle de rétro-lavage souhaité et attendre jusqu'à ce que l'entraînement s'arrête de tourner

6.3 Élimination de l'eau du rétro-lavage


 Poser les conduites d'écoulement selon la norme DIN EN 806.

L'eau de rétro-lavage doit être menée au canal de sorte qu'aucun blocage ne puisse se produire.

Pour cela il y a 3 possibilités :

1. Raccord direct :
 - o Pièce de rapport DIN 50/7' de même que les tuyaux et siphons nécessaires (3 coudes 90°) en DN 70.
2. Écoulement libre dans l'évacuation présente au fond de la cuve
3. Écoulement dans un récipient ouvert.

Taille du filtre	Raccord de sortie	Quantité de rétro-lavage *
1/2" et 3/4"	DN 50	10 litres
1" et 1 1/4"	DN 70	12 litres

* pour 4 bar de pression d'entrée et 20 secondes durée de rétro-lavage
 Durée de rétro-lavage env. 20 s.

7. Mise en service

i L'appareil peut fonctionner au choix sur piles ou sur bloc d'alimentation.

7.1 Mise en place des piles

1. Desserrer la vis de blocage
2. Ouvrir le couvercle du boîtier
3. Introduire les piles
4. Fermer le couvercle du boîtier
5. Serrer la vis de blocage

7.2 Raccordement du bloc d'alimentation

1. Enficher le connecteur dans le dos du boîtier
2. Brancher la fiche secteur

7.3 Contrôle du fonctionnement

Dès que la tension d'alimentation est connectée, un rétro-lavage se déclenche. L'intervalle de rétro-lavage souhaité peut être réglé ensuite.

7.4 Réglage de l'intervalle de rétro-lavage

i L'intervalle de rétro-lavage peut être réglé sur 8 positions différentes
Le choix de l'intervalle dépend du degré de propreté de l'eau.

Réglage	Intervalle	Affichage LED (clignote)
ARRÊT	0	1x
TEST	Test	2x
1h	1 heure	3x
1d	1 jour	4x
6d	6 jours	5x
15d	15 jours	6x
30d	30 jours	7x
45d	45 jours	8x
2M	2 mois	9x
3M	3 mois	10x

1. Régler en le tournant le bouton de réglage sur l'intervalle de rétro-lavage souhaité
 - o La sélection est confirmée par la fréquence de clignotement de la LED
 - o Un rétro-lavage se déclenche automatiquement dès que le réglage de l'intervalle a été effectué

10. Défaut / recherche de panne

Panne	Cause	Remède
LED clignote	Piles trop faibles	Remplacer les piles
Pas de rétro-lavage	Piles trop faibles	Remplacer les piles
	Bloc d'alimentation non raccordé	Raccorder le bloc d'alimentation
	Bloc d'alimentation défectueux	Remplacer le bloc d'alimentation
	Robinet à boisseau sphérique dans le filtre défectueux	Remplacer le robinet à boisseau sphérique

8. Maintenance

i Affichage état de charge des piles
LED – clignote lorsque la tension est inférieure à 3,6V

8.1 Piles


i Changer les piles au plus tard après 12 mois.
Il est recommandé d'utiliser des piles haute qualité, longue durée (AA).

1. Desserrer la vis de blocage
2. Ouvrir le couvercle du boîtier
3. Introduire les piles
4. Fermer le couvercle du boîtier
5. Serrer la vis de blocage

8.2 Robinet à boisseau sphérique

i Contrôler régulièrement la souplesse de fonctionnement du robinet de vidange à boisseau sphérique.

8.3 Nettoyage

 Pour nettoyer les surfaces en plastique, utiliser uniquement de l'eau potable froide et claire.

9. Matériel en fin de vie

- Boîtier en plastique de haute qualité
WEEE 2002/96/EC.



1. Veiligheidsvoorschriften

1. Lees de installatiehandleiding goed door.
2. Gebruik het apparaat
 - waarvoor het is bestemd
 - in goede toestand
 - met aandacht voor de veiligheid en mogelijke gevaren
3. Let op dat het apparaat uitsluitend bestemd is voor het toepassingsgebied dat in de installatiehandleiding wordt aangegeven. Elk ander gebruik geldt als niet in overeenstemming met het doel waarvoor het is bestemd, waardoor de garantie vervalt.
4. Houd er rekening mee dat alle montage-, ingebruikname-, onderhouds- en aanpassingswerkzaamheden alleen mogen worden uitgevoerd door gekwalificeerde vakmensen.
5. Laat storingen die de veiligheid kunnen aantasten direct verhelpen.

2. Functiebeschrijving

Na afloop van het ingestelde tijdsinterval opent de Z74S-AN de kogelklep. In het filter ontstaat door openen een verschilddruk die het terugspoelmechanisme doet beginnen. Aan het einde van het terugspoelinterval gaat de kogelklep weer dicht. Een extra veiligheidsfunctie voorkomt bij onvoldoende batterijspanning openen van de kogelkraan. Zo wordt ongewenst waterverlies voorkomen. Hezt einde van de batterijlevensduur wordt weergegeven door knipperen van de LED's.

3. Gebruik

Voor de volautomatische terugspoeling van het Honeywell fijne filter F74CS, FN74CS en filtercombinaties FK74CS, FKN74CS.

Medium	Water
Watertemperatuur	Max. 30 °C
Omgevingsomstandigheden	5...80 % niet condensierend, 0...40 °C

4. Technische gegevens

Terugspoelinterval instelbaar op	1 uur / 1 dag / 6 dagen / 15 dagen / 30 dagen / 45 dagen / 2 maanden / 3 maanden
Opening-/sluittijd	20 s
Voedingsspanning	
• Batterijbedrijf	4,5V DC +5/-20% 3 AA-batterijen 1,5 V, LR 6 (alkaline)
• Netapparaat	230V/50Hz - 6V/500mA
Batterijweergave	LED - knippert bij spanning onder 3,6V
Veiligheidsklasse	IP 42

5. Leveringsomvang

De terugspoelautomatiek bestaat uit:

- Aandrijving
- Netapparaat
- LR6 AA-batterijen (3 stuks)

6. Montage


6.1 Montage-instructies

- De inbouwplek moet vorstvrij zijn en waarborgen dat het apparaat is beschermd tegen chemicaliën, kleurstoffen, reinings- en oplossingsmiddelen, hun dampen en milieu-invloeden

6.2 Montagehandleiding

1. Afsluitstuk ingangskant en uitgangskant sluiten
2. Kogelkraan van het filter door draaien van de terugspoelknop openen
 - o Markeringsbalk moet verticaal staan
 - o Voor geschikte waterafvoer of opvangreservoir zorgen
3. Terugspoelknop van filter aftrekken
4. Batterijbeschermingsstrip verwijderen en wachten tot de aandrijving ophoudt met draaien
5. Terugspoelautomaat met bajonetsluiting met flens aansluiten
 - o Behuizing insteken
 - o Behuizing tegen kogelklep richting filter indrukken, gelijktijdig aan de andere zijde tegenhouden en behuizing met 90° draaien
6. Afsluitstuk ingangskant en uitgangskant traag openen
7. Het gewenste terugspoelinterval instellen en wachten tot de aandrijving ophoudt met draaien

6.3 Terugspoelwaterafvoer


-  Aftapleidingen moeten volgens DIN EN 806 worden gemonteerd.

Het terugspoelwater moet zo naar het afvoerkanaal worden geleid, dat er geen opstuwning kan ontstaan. Daarvoor zijn er 3 mogelijkheden:

1. Directe aansluiting:
 - o Overgangsstuk DN 50/70 en vereiste buizen en sifon (3 bochtstukken 90°) in DN 70.
2. Afvoer vrij naar bestaand afvoerputje
3. Afvoer in open reservoir.

Filtergrootte	Afloopaansluiting	Terugspoelhoeveelheid*
1/2" en 3/4"	DN 50	10 liter
1" en 1 1/4"	DN 70	12 liter

*bij 4 bar inlaatdruk en 20 seconden terugspoelduur

-  Terugspoelduur ca. 20 s.

7. Ingebruikstelling

i Het apparaat kan naar keuze met batterijen of een netvoeding worden bedreven.

7.1 Batterijen plaatsen

1. Veiligheidsschroef losmaken
2. Behuizingsdeksel openen
3. Batterijen plaatsen
4. Behuizingsdeksel sluiten
5. Veiligheidsschroef aandraaien

7.2 Netvoeding verbinden

1. Stekker aan de behuizingsachterzijde insteken
2. Netstekker insteken

7.3 Functiecontrole

Na inschakelen van de voedingsspanning wordt een terugspoeling geactiveerd. Daarna kan het gewenste terugspoelinterval worden ingesteld.

7.4 Terugspoelinterval instellen

i Het terugspoelinterval kan op 8 verschillende intervallen worden ingesteld
De keuze van het interval is afhankelijk van de vervuilingsgraad van het water.

Instelling	Interval	LED weergave (knippert)
OFF	0	1x
TEST	Test	2x
1h	1 uur	3x
1d	1 dag	4x
6d	6 dagen	5x
15d	15 dagen	6x
30d	30 dagen	7x
45d	45 dagen	8x
2M	2 maanden	9x
3M	3 maanden	10x

1. Instelknop op het gewenste terugspoelinterval zetten

- o Selectie wordt door knipperfrequentie van de LED bevestigd
- o Onmiddellijk na de instelling van het terugspoelinterval wordt een automatische terugspoeling geactiveerd

8. Onderhoud

i Batterijweergave
LED - knippert bij spanning onder 3,6V

8.1 Batterijen


i De batterijen moeten uiterlijk na 12 maanden worden vervangen
Het is aanbevolen om een hoge kwaliteit en lange levensduur (AA) batterijen te gebruiken.

1. Veiligheidsschroef losmaken
2. Behuizingsdeksel openen
3. Batterijen plaatsen
4. Behuizingsdeksel sluiten
5. Veiligheidsschroef aandraaien

8.2 Kogelkraan

i Ongehinderde beweging van de aftapkogelkraan regelmatig controleren.

8.3 Reiniging

 Voor het reinigen van kunststofoppervlakken mag alleen koud, zuiver drinkwater worden gebruikt.

9. Recyclage

- Behuizing van hoogwaardig kunststof WEEE 2002/96/EC.



10. Storing / Opzoeken en verhelpen van fouten

Storing	Oorzaak	Oplossing
LED knippert	Batterijen te zwak	Batterijen vervangen
geen terugspoeling	Batterijen te zwak	Batterijen vervangen
	Netvoeding niet ingestoken	Netvoeding insteken
	Netvoeding defect	Netvoeding vervangen
	Kogelkraan in filter defect	Kogelkraan vervangen

1. Avvertenze di sicurezza

1. Rispettare le istruzioni di montaggio.
2. Utilizzare l'apparecchio
 - secondo la destinazione d'uso
 - solo se integro
 - in modo sicuro e consapevoli dei pericoli connessi
3. Si prega di considerare che l'apparecchio è realizzato esclusivamente per il settore d'impiego riportato nelle presenti istruzioni d'uso. Un uso differente o diverso da quello previsto è da considerarsi improprio.
4. Osservare che tutti i lavori di montaggio, di messa in funzione, di manutenzione e di regolazione devono essere eseguiti soltanto da tecnici specializzati e autorizzati.
5. I guasti che potrebbero compromettere la sicurezza devono essere risolti immediatamente.

2. Descrizione del funzionamento

Allo scadere dell'intervallo di tempo impostato Z74S-AN apre la valvola a sfera. L'apertura genera una pressione differenziale nel filtro, azionando il meccanismo di lavaggio in controcorrente. Al termine dell'intervallo di lavaggio in controcorrente la valvola a sfera si richiude. Un'ulteriore funzione di sicurezza impedisce l'apertura del rubinetto in caso di tensione insufficiente della batteria. In questo modo si esclude la possibilità di una perdita d'acqua indesiderata. La fine della durata della batteria viene indicata con il LED lampeggiante.

3. Uso

Per il lavaggio in controcorrente completamente automatico dei filtri a maglia fine Honeywell F74CS, FN74CS e delle combinazioni di filtri FK74CS, FKN74CS.

Mezzo	acqua
Temperatura dell'acqua	Max. 30 °C
Condizioni ambientali	5...80 % non condensante, 0...40 °C

4. Dati tecnici

Intervallo per il lavaggio in controcorrente impostabile su	1 ora / 1 giorno / 6 giorni / 15 giorni / 30 giorni / 45 giorni / 2 mesi / 3 mesi
Tempo di apertura/chiusura	20 s
Tensione di alimentazione	4,5V DC +5/-20%
• Funzionamento batteria	3 batterie AA 1,5 Volt, LR 6 (alcalino-manganese)
• Alimentatore	230V/50Hz - 6V/500mA
Indicatore dello stato di carica della batteria	LED - lampeggia con tensione inferiore a 3,6V
Classe di protezione	IP 42

5. Fornitura

Dispositivo per il lavaggio in controcorrente è composto di:

- Azionamento
- Alimentatore
- Batterie LR6 AA (3 pezzi)

6. Montaggio

6 1 Istruzioni di installazione

- Il luogo di installazione deve essere protetto dal gelo ed atto a proteggere l'apparecchio dall'esposizione a sostanze chimiche, coloranti, detergenti e solventi, relativi vapori e dagli agenti atmosferici

6 2 Istruzioni di montaggio

1. Chiudere i raccordi d'intercettazione sul lato ingresso e uscita
2. Aprire il rubinetto sul filtro ruotando il pulsante per il lavaggio in controcorrente
 - o La barra contrassegnata deve essere in posizione verticale
 - o Provvedere a uno scarico adeguato dell'acqua o disporre un recipiente di raccolta
3. Rimuovere il pulsante per il lavaggio in controcorrente sul filtro
4. Rimuovere le fasce di protezione della batteria e attendere finché l'azionamento non smette di girare
5. Flangiare il dispositivo per il lavaggio in controcorrente con la chiusura a baionetta
 - o Inserire la custodia
 - o Spingere la custodia contro la valvola a sfera in direzione del filtro e allo stesso tempo mantenerlo dall'altro lato e girare la custodia di 90°
6. Aprire lentamente i raccordi di chiusura sul lato di ingresso e di uscita
7. Impostare l'intervallo per il lavaggio in controcorrente desiderato e attendere finché l'azionamento non smette di girare

6 3 Scarico dell'acqua di lavaggio in controcorrente



Le linee di scarico devono essere posate secondo DIN EN 806.

L'acqua di lavaggio in controcorrente dovrà essere diretta verso il canale di scarico, facendo in modo che non si formi ristagno.


A tale scopo ci sono 3 possibilità:

1. Collegamento diretto
 - o maniccotto DN 50/70 nonché la tubazione necessaria e un sifone (3 gomiti 90°) di DN 70.
2. Scarico libero nella colonna di scarico esistente


3. Scarico in recipiente aperto.

Grandezza filtro	Attacco dello scarico	Portata lavaggio*
1/2" e 3/4"	DN 50	10 litri
1" e 1 1/4"	DN 70	12 litri

*con una pressione a monte di 4 bar ed una durata di lavaggio di 20 secondi

 Durata del lavaggio in controcorrente circa 20 s.

7. Messa in funzione

 Lo strumento può essere alimentato tramite batterie o alimentatore.

7 1 Inserire le batterie

1. Allentare la vite di sicurezza
2. Aprire il coperchio della custodia
3. Inserire le batterie
4. Chiudere il coperchio della custodia
5. Stringere la vite di sicurezza


7 2 Collegare l'alimentatore

1. Inserire il connettore sul lato posteriore della custodia
2. Inserire l'alimentatore

7 3 Controllo funzionale

Dopo il collegamento della tensione di alimentazione viene eseguito un lavaggio in controcorrente. Dopo è possibile impostare l'intervallo per il lavaggio in controcorrente desiderato.

7 4 Impostare l'intervallo per il lavaggio in controcorrente

 Possono essere impostati 8 diversi intervalli per il lavaggio in controcorrente
La scelta dell'intervallo dipende dal grado di purezza dell'acqua.

Impostazione	Intervallo	Display LED (lampeggia)
OFF	0	1x
PROVA	Prova	2x
1h	1 ora	3x
1d	1 giorno	4x
6d	6 giorni	5x
15d	15 giorni	6x
30d	30 giorni	7x


10. Guasti / Ricerca guasti

Guasto	Causa	Risoluzione
Il LED lampeggia	Batterie scariche	Sostituire le batterie
Nessun lavaggio in controcorrente	Batterie scariche	Sostituire le batterie
	Alimentatore non inserito	Inserire l'alimentatore
	Alimentatore guasto	Sostituire l'alimentatore
	Rubinetto nel filtro guasto	Sostituire il rubinetto


45d	45 giorni	8x
2M	2 mesi	9x
3M	3 mesi	10x

1. Girare la manopola di regolazione sull'intervallo per il lavaggio in controcorrente desiderato
o La selezione viene confermata con la frequenza di lampeggiamento del LED
o Subito dopo l'impostazione dell'intervallo per il lavaggio in controcorrente viene eseguito un lavaggio in controcorrente

8. Manutenzione


 Indicatore dello stato di carica della batteria LED - lampeggia con tensione inferiore a 3,6V

8 1 Batterie


 Le batterie devono essere sostituite al più tardi dopo 12 mesi
E' raccomandabile l'uso di batterie di alta qualità e lunga durata tipa AA.

1. Allentare la vite di sicurezza
2. Aprire il coperchio della custodia
3. Inserire le batterie
4. Chiudere il coperchio della custodia
5. Stringere la vite di sicurezza

8 2 Rubinetto

 Controllare regolarmente la manovrabilità del rubinetto di scarico.

8 3 Pulizia

 Per pulire le superfici in plastica utilizzare solo acqua potabile fredda e pulita.

9. Smaltimento

- Scatola in plastica pregiata WEEE 2002/96/EC.



1. Indicaciones de seguridad

1. Siga las instrucciones de montaje.
2. Utilice el aparato
 - conforme a lo previsto
 - en estado correcto
 - teniendo en cuenta los riesgos y la seguridad.
3. Tenga en cuenta que la válvula ha sido diseñada exclusivamente para las aplicaciones indicadas en estas instrucciones de montaje. Una utilización distinta no se considerará conforme a lo previsto.
4. Tenga en cuenta que los trabajos de montaje, de puesta en funcionamiento, de mantenimiento y de ajuste sólo deben efectuarlos técnicos especialistas autorizados.
5. Solucione de inmediato los fallos que puedan afectar a la seguridad.

2. Descripción de funcionamiento

Una vez expirado el tiempo ajustado, se abrirá la válvula de bola Z74S-AN. La apertura originará una presión diferencial en el filtro, la cual pondrá en marcha el mecanismo de lavado contra corriente. Al finalizar el intervalo de contralavado, la válvula de bola volverá a cerrarse. Una función de seguridad adicional impide que se abra la válvula de bola en caso de quedar poca carga en las pilas. Así se evitan pérdidas de agua no deseadas. El final de la vida útil de las pilas se indica mediante el parpadeo de los LEDs.

3. Rango de aplicación

Para contralavado totalmente automático de filtros finos Honeywell F74CS, FN74CS y combinaciones de filtros FK74CS, FKN74CS.

Medio	Agua
Temperatura del agua	Máx. 30 °C
Condiciones ambientales	5...80 % sin rocío, 0...40 °C

4. Datos técnicos

Intervalo de contralavado ajustable a	1 hora / 1 día / 6 días / 15 días / 30 días / 45 días / 2 meses / 3 meses
Tiempo de apertura/cierre	20 s
Tensión de alimentación	
• Con pilas	4,5V CC +5/-20% 3 pilas AA 1,5 V, LR 6 (alcal. Mn)
• Fuente de red	230V/50Hz - 6V/500mA
Indicador de pila	LED parpadea a tensión < 3,6V
Clase de protección	IP 42

5. Suministro

El sistema automático de contralavado consta de:

- Unidad motriz
- Fuente de red
- Pilas AA LR6 (3 pilas)

6. Montaje

6.1 Notas para el montaje

- El lugar donde se monte deberá estar libre de heladas y la unidad deberá quedar a salvo de la acción de sustancias químicas, pinturas, limpiadores y disolventes, sus vapores y los agentes climatológicos

6.2 Instrucciones de montaje

1. Cierre las llaves de paso de entrada y salida
2. Abra la válvula de bola del filtro girando para ello el botón de contralavado
 - o La barra de marca deberá estar vertical
 - o Use un desagüe y un recipiente de recogida adecuados
3. Tire del botón de contralavado del filtro
4. Quite las tiras de protección de las pilas y espere hasta que la unidad motriz deje de girar
5. Conecte a brida el sistema automático de contralavado con cierre de bayoneta
 - o Conecte la carcasa
 - o Oprima la carcasa contra la válvula de bola en dirección al filtro (sosteniendo al mismo tiempo por el extremo opuesto) y gírela 90°
6. Abra lentamente las llaves de paso del lado de entrada y del lado de salida
7. Ajuste el intervalo de contralavado deseado y espere hasta que la unidad motriz deje de girar

6.3 Evacuación del agua de lavado por contracorriente



Los tubos de evacuación deberán dimensionarse según DIN EN 806.

El agua de lavado debe dirigirse hacia la red de alcantarillado de forma que no se produzcan retenciones. Para ello hay 3 posibilidades:

1. Conexión directa:
 - o Pieza de empalme DN 50/70 así como los tubos y sifones necesarios (3 codos de 90°) en DN 70.
2. Descarga libre en el sumidero disponible
3. Evacuación a un recipiente abierto.

Dimensiones del filtro	Conexión de evacuación	Caudal de lavado por contracorriente*
1/2" y 3/4"	DN 50	10 litros
1" y 1 1/4"	DN 70	12 litros

*para 4 bar de presión de entrada y 20 segundos de duración de lavado por contracorriente



Duración de contralavado: aprox. 20 s.

7. Puesta en servicio

i El dispositivo puede usarse con pilas o conectado a una fuente de red eléctrica.

7.1 Introducción de las pilas

1. Suelte el tornillo de retención
2. Abra la tapa de la carcasa
3. Introduzca las pilas
4. Cierre la tapa de la carcasa
5. Apriete el tornillo de retención

7.2 Conexión de la fuente de alimentación

1. Enchufe el conector en la cara trasera de la carcasa
2. Enchufe el conector para red eléctrica

7.3 Verificación del funcionamiento

Seguido a conectarse la tensión de alimentación, se ejecutará un proceso de lavado contra corriente. A continuación podrá Ud. definir el intervalo de lavado a contracorriente que desee.

7.4 Ajuste del intervalo de contralavado

i Pueden elegirse 8 intervalos de contralavado. La elección de uno u otro intervalo dependerá del grado de suciedad del agua.

Ajuste	Intervalo	LED (parpadeante)
OFF	0	1x
TEST	Test	2x
1h	1 hora	3x
1d	1 día	4x
6d	6 días	5x
15d	15 días	6x
30d	30 días	7x
45d	45 días	8x
2M	2 meses	9x
3M	3 meses	10x

1. Gire el botón de ajuste para elegir el intervalo de contralavado que desee
o Su elección será confirmada por la frecuencia de parpadeo del LED

o Seguido a elegir el intervalo de contralavado se realizará automáticamente un contralavado

8. Mantenimiento

i Indicador de pila
LED parpadea a tensión < 3,6V

8.1 Pilas

i Las pilas deberán cambiarse, como muy tarde, tras 12 meses
Se recomienda el uso de pilas (tipo AA) de alta calidad y larga duración.

1. Suelte el tornillo de retención
2. Abra la tapa de la carcasa
3. Introduzca las pilas
4. Cierre la tapa de la carcasa
5. Apriete el tornillo de retención

8.2 Válvula de bola

i Compruebe periódicamente la suavidad de actuación de la válvula de bola de vaciado.

8.3 Limpieza

! Para limpiar las superficies de plástico deberá usarse sólo agua potable fría y limpia.

9. Residuos

- Carcasa de plástico de alta calidad WEEE 2002/96/EC.



10. Fallo / localización de anomalías

Fallo	Causa	Solución
LED parpadeante	Poca carga restante en las pilas	Cambie las pilas
No hay contralavado	Poca carga restante en las pilas	Cambie las pilas
	Fuente de alimentación desenchufada	Enchufe la fuente de alimentación
	Fuente de alimentación averiada	Cambie la fuente de alimentación
	Válvula de bola del filtro averiada	Cambie la válvula de bola

1. Wskazówki bezpieczeństwa

1. Przestrzegać instrukcji montażu.
2. Proszę użytkować przyrząd
 - zgodnie z jego przeznaczeniem
 - w nienagannym stanie
 - ze świadomością bezpieczeństwa i zagrożeń
3. Proszę uwzględnić, że przyrząd przeznaczony jest wyłącznie dla zakresu zastosowania określonego w niniejszej instrukcji montażu. Każde inne lub wykraczające poza to użytkowanie uznawane jest jako niezgodne z przeznaczeniem.
4. Proszę uwzględnić, że wszystkie prace montażowe mogą być wykonywane tylko przez autoryzowany personel fachowy.
5. Wszystkie te zakłócenia, które mogą naruszyć bezpieczeństwo należy natychmiast usunąć.

2. Opis funkcji

Po upływie ustawionego czasu moduł Z74S-AN otworzy zawór kulowy. Po otwarciu w filtrze powstaje ciśnienie różnicowe, wprawiające w ruch mechanizm płukania wstecznego. Na koniec płukania zawór kulowy zostaje ponownie zamknięty. Dodatkowa funkcja bezpieczeństwa zapobiega otwarciu zaworu kulowego przy zbyt niskim napięciu baterii. Dzięki temu można wykluczyć ubytek wody. Wyczerpywanie się baterii sygnalizowane jest przez migającą diodę LED.

3. Zastosowanie

Do w pełni zautomatyzowanego, wstecznego płukania filtrów dokładnych firmy Honeywell F74CS, FN74CS oraz kombinacji filtrów FK74CS, FKN74CS.

Czynnik	Woda
Temperatura wody	Maks. 30 °C
Warunki otoczenia	5...80% bez kondensacji, 0...40 °C

4. Dane techniczne

Płukanie wsteczne co	1 godz. / 1 dzień / 6 dni / 15 dni / 30 dni / 45 dni / 2 miesiące / 3 miesiące
Czas otwierania/ zamykania	20 s
Napięcie zasilania	
• baterie	4,5V DC +5/-20% 3 baterie AA 1,5V, LR 6 (alkaliczno- manganowe)
• zasilacz	230V/50Hz - 6V/500mA
Wskaźnik poziomu naładowania	Dioda LED miga przy napięciu poniżej 3,6 V
Stopień ochrony	IP42

5. Zakres dostawy

Automatyka płukania wstecznego składa się z:

- napędu
- zasilacz
- baterii LR6 AA (3 szt.)

6. Montaż


6.1 Montaż

- Miejsce montażu musi być zabezpieczone przed mrozem oraz gwarantować ochronę urządzenia przed szkodliwym wpływem chemikaliów, farb, rozpuszczalników i ich oparów oraz innych, niekorzystnych oddziaływań otoczenia

6.2 Instrukcja montażu

1. Zamknąć armaturę odcinającą na wejściu i na wyjściu.
2. Otworzyć zawór kulowy przy filtrze przekręcając pokrętkę do płukania wstecznego.
 - Kreska powinna być ustawiona pionowo.
 - Zapewnić odpowiedni odpływ wody lub podłożyć pojemnik.
3. Zdjąć pokrętkę do płukania wstecznego przy filtrze.
4. Zdjąć pasek ochronny baterii i poczekać do zatrzymania napędu.
5. Podłączyć automatykę płukania wstecznego z zamkiem bagietowym do złącza kołnierzowego.
 - Włożyć obudowę.
 - Docisnąć obudowę do zaworu kulowego w kierunku filtra, przytrzymując ją z drugiej strony, po czym obrócić o 90°.
6. Powoli otworzyć zawory odcinające po stronie wejścia i wyjścia.
7. Ustawić interwał płukania wstecznego i poczekać do zatrzymania napędu.

6.3 Odpływ wody płukania wstecznego

 Przewody odpływowe należy położyć zgodnie z normą DIN EN 806.


Wodę płukania wstecznego należy odprowadzić do kanału tak, aby nie mogło powstać spiętrzenie zwrotne.

W tym celu istnieją 3 możliwości:


1. Podłączenie bezpośrednio:
 - 1 złączka przejściowa DN 50/70 oraz odpowiednia rura i syfon (3 łuki 900) DN 70.
2. Wolny odpływ do wpustu podłogowego
3. Odpływ do otwartego zbiornika.

Wielkość filtra	Przyłącze odpływowe	Ilość płukania wstecznego*
1/2" i 3/4"	DN 50	10 litrów
1" i 1 1/4"	DN 70	12 litrów

*przy ciśnieniu wlotowym 4 bar i czasie pBukania wstecznego 20 sekundy

 Czas płukania wstecznego ok. 20 s.

7. Uruchomienie

 Urządzenie może być zasilane do wyboru z baterii lub zasilacza.

7.1 Wkładanie baterii

1. Odkręcić śrubę zabezpieczającą.
2. Otworzyć pokrywę obudowy.
3. Włożyć baterię.
4. Zamknąć pokrywę obudowy.
5. Dokręcić śrubę zabezpieczającą.


7.2 Podłączanie zasilacza

1. Włożyć wtyczkę z tyłu obudowy.
2. Włożyć wtyczkę sieciową.

7.3 Kontrola działania

Po podłączeniu do zasilania rozpocznie się płukanie wsteczne. Następnie można ustawić żądany interwał płukania wstecznego.


7.4 Ustawianie interwału płukania

 Dla płukania wstecznego istnieje 8 opcji. Wybór danej opcji zależy od stopnia zanieczyszczenia wody.


Ustawienie	Interwał	Dioda LED (miga)
OFF	0	1x
TEST	Test	2x
1h	1 godzina	3x
1d	1 dzień	4x
6d	6 dni	5x
15d	15 dni	6x
30d	30 dni	7x
45d	45 dni	8x
2M	2 miesiące	9x
3M	3 miesiące	10x

1. Przekręcając pokrętko ustawić żądany interwał płukania.
 - Wybrane ustawienie zostanie potwierdzone przez migającą diodę LED.
 - Po ustawieniu interwału płukania od razu rozpocznie się automatyczne płukanie wsteczne.

8. Utrzymywanie w dobrym stanie


 Wskaźnik poziomu naładowania
Dioda LED miga przy napięciu poniżej 3,6 V

8.1 Baterie


 Baterie należy wymienić najpóźniej po upływie 12 miesięcy.
Zaleca się stosowanie wysokiej jakości baterii, klasy AA.

1. Odkręcić śrubę zabezpieczającą.
2. Otworzyć pokrywę obudowy.
3. Włożyć baterię.
4. Zamknąć pokrywę obudowy.
5. Dokręcić śrubę zabezpieczającą.

8.2 Zawór kulowy

 Regularnie sprawdzać działanie zaworu spustowego.

8.3 Czyszczenie

 Do czyszczenia powierzchni z tworzywa sztucznego używać można jedynie zimnej, czystej wody pitnej.

9. Usuwanie

- Obudowa z tworzywa sztucznego wysokiej jakości WEEE 2002/96/EC.



10. Zakłócenia / poszukiwanie usterek

Zakłócenie	Przyczyna	Usuwanie
Dioda LED miga	Niski poziom naładowania baterii	Wymienić baterie
Brak płukania wstecznego	Niski poziom naładowania baterii	Wymienić baterie
	Nie jest włożony zasilacz	Włożyć zasilacz
	Uszkodzony zasilacz	Wymienić zasilacz
	Uszkodzony zawór kulowy przy filtrze	Wymienić zawór kulowy

1. Bezpečnostní pokyny

1. Respektujte návod k montáži.
2. Používejte přístroj
 - přiměřeně jeho účelu
 - v bezvadném stavu
 - bezpečně a s vědomím možných nebezpečí.
3. Dbejte na to, že přístroj je určen výhradně pro oblast použití uvedenou v tomto návodu k montáži. Jiné, nebo nad tento rámec jdoucí použití platí jako nepřiměřené.
4. Dbejte na to, že všechny montážní, údržbářské a nastavovací činnosti i uvádění do provozu smí provádět pouze autorizovaný odborný personál.
5. Poruchy, které mohou ovlivnit bezpečnost, nechejte neprodleně odstranit!

2. Popis funkce

Po uplynutí nastaveného časového intervalu otevře Z74S-AN kulový ventil. Ve filtru je otevřením vytvořen rozdíl tlaků, který uvádí mechanismus zpětného proplachu do chodu. Na konci intervalu zpětného proplachu se kulový ventil opět zavře. Doplnková bezpečnostní funkce zabraňuje při nedostatečném napětí baterie otevření kulového kohoutu. Tím je vyloučena nechtěná ztráta vody. Konec životnosti baterie je indikován blikáním LED diody.

3. Použití

Pro plně automatický zpětný proplach jemného filtru Honeywell F74CS, FN74CS a kombinace filtru FK74CS, FKN74CS.

Médium	Voda
Teplota vody	Max. 30 °C
Okolní podmínky	5...80% nekondenzující, 0...40 °C

4. Technické údaje

Interval zpětného proplachu lze nastavit na	1 hodina / 1 den / 6 dní / 15 dní / 30 dní / 45 dní / 2 měsíce / 3 měsíce
Doba otevření/zavření	20 s
Napájecí napětí	
• Provoz baterií	4,5V DC +5/-20% 3 AA baterie 1,5 voltu, LR 6 (alkalický mangan)
• Síťový zdroj	230V/50Hz - 6V/500mA
Indikace baterie	LED dioda bliká, je-li napětí nižší než 3,6V
Stupeň ochrany	IP42

5. Objem dodávky

Automatika zpětného proplachu se skládá z:

- Pohon

- Síťový zdroj
- Baterie LR6 AA (3 kusy)

6. Montáž


6.1 Pokyny pro instalaci

- Místo montáže musí být chráněné proti mrazu a musí zajišťovat ochranu zařízení před chemikáliemi, nátěrovými hmotami, mycími prostředky a ředidly, jejich výpary a vlivy prostředí

6.2 Návod k montáži

1. Uzavírací armatury na vstupu a výstupu uzavřete
2. Kulový kohout na filtru otevřete otáčením ovládacího kolečka zpětného proplachu
o Držadlo ovládacího kolečka musí být ve svislé poloze
o Zajistěte vhodný odtok vody nebo záchytnou nádobu
3. Demontujte ovládací kolečko zpětného proplachu
4. Odstraňte ochranný proužek baterie a vyčkejte, než se pohon přestane otáčet
5. Pomocí bajonetového spojení připojte automatiku zpětného proplachování
o Nasuňte automatiku na filtr
o Stlačte automatiku proti kulovému ventilu ve směru filtru, současně ho přidržujte z druhé strany a otočte ji o 90°
6. Uzavírací armatury na straně vstupu a výstupu pomalu otevřete
7. Nastavte požadovaný interval zpětného proplachu a vyčkejte, než se pohon přestane otáčet

6.3 Odtok vody při zpětném proplachování

 Odpadní potrubí je třeba provést podle DIN EN 806.


Proplachovací voda musí být při zpětném proplachování svedena do odtokového kanálu takovým způsobem, aby nedocházelo ke zpětnému toku.

To je možné 3 způsoby

1. Přímé napojení:
o Přečodka DN 50/70 i potřebné trubky a sifon (3 oblouky 90°) v rozměru DN 70.
2. Volný odtok do existující podlahové vpusti
3. Odtok do otevřené nádoby.

Velikost filtru	Připojení odtoku	Proplachovací množství*
1/2" a 3/4"	DN 50	10 litrů
1" a 1 1/4"	DN 70	12 litrů

*při vstupním tlaku 4 bary a době proplachování 20 sekund

 Doba zpětného proplachu cca 20s.

7. Uvedení do provozu

- i** Přístroj lze provozovat pomocí baterií nebo síťového zdroje.

7.1 Vložení baterií

1. Uvolněte pojistný šroub
2. Otevřete víko krytu
3. Vložte baterie
4. Uzavřete víko krytu
5. Utáhněte pojistný šroub

7.2 Připojení síťového zdroje

1. Zasuňte konektor na zadní straně automatiky
2. Zapojte síťový konektor

7.3 Kontrola funkce

Po přivedení napájecího napětí je spuštěn zpětný proplach. Potom lze nastavit požadovaný interval zpětného proplachu.

7.4 Nastavte interval zpětného proplachu

- i** Interval zpětného proplachu lze nastavit na 8 různých intervalů
Volba intervalu závisí na stupni znečištění vody.

Nastavení	Interval	Indikace LED (bliká)
VYP	0	1x
TEST	Test	2x
1h	1 hodina	3x
1d	1 den	4x
6d	6 dní	5x
15d	15 dní	6x
30d	30 dní	7x
45d	45 dní	8x
2M	2 měsíce	9x
3M	3 měsíce	10x

1. Nastavovací knoflík otočte na požadovaný interval zpětného proplachu
o Volba je potvrzena blikáním LED diody
o Ihned po nastavení intervalu zpětného proplachu je spuštěn automatický zpětný proplach

10. Poruchy / hledání závady

Porucha	Příčina	Odstranění
LED bliká	Příliš slabé baterie	Vyměnit baterie
Bez zpětného proplachu	Příliš slabé baterie	Vyměnit baterie
	Napájecí zdroj není zapojen	Napájecí zdroj zapojte
	Napájecí zdroj je vadný	Napájecí zdroj vyměňte
	Kulový kohout ve filtru je vadný	Kulový kohout vyměňte

8. Údržba

- i** Indikace baterie
LED dioda bliká, je-li napětí nižší než 3,6V

8.1 Baterie

- i** Baterie je nutné vyměnit nejpozději po 12 měsících
Je doporučeno použít kvalitní baterie (AA) s dlouhou životností.

1. Uvolněte pojistný šroub
2. Otevřete víko krytu
3. Vložte baterie
4. Uzavřete víko krytu
5. Utáhněte pojistný šroub

8.2 Kulový kohout

- i** Pravidelně kontrolujte lehkost otáčení kulového kohoutu.

8.3 Čištění

- !** K čištění plastových povrchů smí být použita pouze studená, čistá, pitná voda.

9. Likvidace

- Kryt z kvalitního plastu
WEEE 2002/96/EC.



1. Biztonsági útmutató

1. Vegye figyelembe a beépítési útmutatót.
2. A készüléket
 - rendeltetésszerűen
 - kifogástalan állapotban
 - a biztonság és a veszélyek tudatában használja.
3. Vegye figyelembe azt, hogy a készüléket kizárólag azon az alkalmazási területen használja, amelyet ebben a beépítési útmutatóban megállapítottak. Más vagy ezen túlmenő használat nem számít rendeltetésszerűnek.
4. Figyeljen arra, hogy minden szerelési, üzembe helyezési, karbantartási és beszállítási munkát csak erre felhatalmazott szakemberek végezzék el.
5. Azonnal szüntesse meg azokat az üzemzavarokat, amelyek a biztonságot csökkenthetik.

2. Működése

A beállított időintervallum letelte után a Z74S-AN kinyitja a golyós szelepet. A nyitás következtében a szűrőben nyomáskülönbség keletkezik, amely elindítja a visszaöblítési mechanizmust. A visszaöblítési intervallum végén a golyós szelep ismét záródik. Egy kiegészítő biztonsági funkció megakadályozza, hogy túl alacsony telepfeszültség esetén a golyóscsap kinyíljon. Ez a funkció kizárja a nem szándékos vízvesztés létrejöttét. Az elemek lemerülését a villogó LED-kijelzők jelzik.

3. Alkalmazás

A F74CS, FN74CS Honeywell finomszűrők ill. a FK74CS, FKN74CS típusú szűrőkombinációk automatikus visszaöblítésére.

Közeg	Víz
Víz hőmérséklet	Max. 30 °C
Környezeti feltételek	5...80% nem kondenzáló, 0...40 °C

4. Műszaki adatok

Visszaöblítési időköz beállítható	1 óra / 1 nap / 6 nap / 15 nap / 30 nap / 45 nap / 2 hónap / 3 hónap
Nyitási / zárási idő	20 s
Tápfeszültség	
• Akkumulátoros üzem	4.5V DC +5/-20% 3 AA elem 1,5 Volt, LR 6 (alkáli-mangán)
• Tápegység	230V/50Hz - 6V/500mA
Töltéskijelzés	LED 3,6V alatti feszültség esetén villog
Védettségi osztály	IP42

5. A szállítmány tartalma

- A visszaöblítő automatika az alábbi alkatrészekből áll:
- Visszaöblítő automatika
 - Tápegység
 - LR6 AA-elemek (3 darab)

6. Szerelés


6.1 Beépítési útmutató

- A beszerelést fagytól védett helyen kell elvégezni, a készüléket óvni kell vegyszerektől és festékanyagoktól, mosó- és oldószerektől ill. azok gőzeitől valamint környezeti hatásoktól

6.2 Szerelési útmutató

1. Zárja el a be- és kimeneti oldali elzárószerelvényeket
2. A visszaöblítő gombot elforgatva nyissa ki a szűrőn lévő golyóscsapot
 - Gondoskodjon megfelelő vízfolyóról vagy felfogóedényről
 - A jelzővonalnak függőlegesen kell állnia
3. Húzza ki a szűrőn lévő visszaöblítő gombot
4. Távolítsa el az elemvédő szalagot és várjon, amíg a meghajtó megáll
5. Erősítse fel karimával a bajonettzárral ellátott visszaöblítő automatikát
 - Helyezze be a házat
 - Nyomja a házat a golyós szelep felé a szűrő irányába, közben a másik oldalról tartsa ellen és a házat 90°-kal forgassa el
6. Nyissa ki lassan a be- és kilépő oldali elzáró szerelvényeket
7. Állítsa be a kívánt visszaöblítési intervallumot és várjon, amíg a meghajtó leáll

6.3 Visszaöblítő víz elvezetése

 A lefolyóvezetékeket a DIN EN 806 szerint kell fektetni.


A visszaöblítő vizet úgy kell a lefolyó csatornába vezetni, hogy ne alakuljon ki visszaduzzasztás.

Ennek 3 módja van:

1. Közvetlen csatlakozás:
 - Átmeneti idom DN 50/70 valamint szükséges DN 70-es csövek és szifonok (3 'v 90ű).
2. Szabad lefolyó a meglévő padlólefolyóban
3. Nyitott tartályba történő lefolyás

Szűrőméret	Lefolyó csatlakozás	Visszaöblítő mennyiség*
1/2" és 3/4"	DN 50	10 liter
1" és 1 1/4"	DN 70	12 liter

*4 bar belépőnyomás és 20 másodperces visszaöblítés esetén

 Visszaöblítési idő kb. 20 s.

7. Üzembehelyezés

i A készülék tetszés szerint elemmel vagy hálózatról üzemeltethető.

7.1 Az elemek behelyezése

1. Csavarja ki a biztonsági csavart
2. Nyissa ki a házfedelet
3. Helyezze be az elemeket
4. Zárja be a házfedelet
5. Húzza meg a biztonsági csavart

7.2 Kösse össze a tápegységet

1. Dugja be a csatlakozódugót a ház hátoldalán lévő csatlakozóba
2. Dugja be a hálózati csatlakozót

7.3 A működés ellenőrzése

A feszültségellátás rákapcsolása után beindul a visszaöblítési folyamat (Gondoskodjon megfelelő vízfolyóról vagy felfogóedényről). Ezután beállítható a kívánt visszaöblítési intervallum.

7.4 A visszaöblítési intervallum beállítása

i A visszaöblítési intervallum 8 különböző értékre állítható be.

Az intervallum kiválasztása a vízszennyeződés fokától függ.

Beállítás	Intervallum	LED-kijelző (villog)
OFF	0	1x
TEST	teszt	2x
1h	1 óra	3x
1d	1 nap	4x
6d	6 nap	5x
15d	15 nap	6x
30d	30 nap	7x
45d	45 nap	8x
2M	2 hónap	9x
3M	3 hónap	10x

1. Forgassa a beállítógombot a kívánt visszaöblítési intervallumra
 - A kiválasztást a LED-kijelző villogási frekvenciája jelzi
 - Közvetlenül a visszaöblítési intervallum beállítása után beindul egy automatikus visszaöblítés

8. Karbantartás

i Töltéskijelzés
LED 3,6V alatti feszültség esetén villog

8.1 Elemek

i Az elemeket legkésőbb 12 hónap elteltével ki kell cserélni. Javasolt jó minőségű, hosszú élettartamú, tartós elemek (AA) használata!

1. Csavarja ki a biztonsági csavart
2. Nyissa ki a házfedelet
3. Helyezze be az elemeket
4. Zárja be a házfedelet
5. Húzza meg a biztonsági csavart

8.2 Golyóscsap

i Ellenőrizze rendszeresen, hogy a leeresztő golyóscsap könnyen jár-e.

8.3 Tisztítás

! A műanyag felületek tisztításához kizárólag tiszta, hideg ivóvíz használható.

9. Hulladékkezelés

- Ház kiváló minőségű műanyagból készült WEEE 2002/96/EC.



10. Hibaelhárítás

Hibajelenség	Ok	Javaslat
LED villog	Az elemek túl gyengék	Cserélje ki az elemeket
Nincs visszaöblítés	Az elemek túl gyengék	Cserélje ki az elemeket
	A tápegység nincs csatlakoztatva	Csatlakoztassa a tápegységet
	A tápegység hibás	Cserélje ki a tápegységet
	A szűrőben lévő golyóscsap hibás	Cserélje ki a golyóscsapot

1. Указания по безопасности

1. Следовать инструкции по установке
2. Использовать в соответствии
 - в соответствии с назначением
 - в исправном состоянии
 - в соответствии с требованиями безопасности и возможной опасности
3. Использовать исключительно и точно в соответствии с данной инструкцией. Иное другое использование считается необоснованным и является основанием для прекращения гарантии
4. Пожалуйста, обратите внимание, что все работы по монтажу, вводу в действие, обслуживанию и ремонту должны производиться квалифицированным персоналом
5. Немедленно устраняйте любую неисправность, которая угрожает безопасности

2. Описание работы

По истечении настроенного временного интервала Z74S-AN открывает шаровой клапан. Благодаря этому открытию в фильтре создается перепад давления, который приводит в действие механизм обратной промывки. В конце интервала обратной промывки шаровой клапан снова закрывается. дополнительная функция защиты предотвращает открытие шарового клапана при недостаточном напряжении батареи тем самым исключается нежелательная потеря воды. Конец срока службы батареи отображается миганием светодиодов.

3. Применение

Для полностью автоматизированной обратной промывки фильтров тонкой очистки F74CS, FN74CS и комбинированных фильтров FK74CS, FKN74CS фирмы Honeywell.

Среда	вода
температура воды	Макс. 30 °C
условия окружающей среды	5...80 % без конденсации, 0...40 °C

4. Технические характеристики

Интервал обратной промывки	1 ч / 1 дн / 6 дн / 15 дн / 30 дн / 45 дн / 2 мес / 3 мес
устанавливается на время открытия/ закрытия	20 сек
Питающее напряжение	4,5 В пост. тока +5 -20%
• Работа от батарей	3 батареи типа AA 1,5 В, LR 6 (щелочно-марганцевые)
• блок питания	230 В/50 гц - 6 В/500 мА
Индикатор разрядки батареи	Светодиодный - мигает, если напряжение ниже 3,6 В
Класс защиты	IP 42

5. Комплект поставки

Автоматика обратной промывки состоит из:

- Привод
- блок питания
- LR6 батареи типа AA (3 шт.)

6. Установка

6.1 Руководство по установке

- Место монтажа должно быть непромерзающим и обеспечивать защиту устройства от химикатов, красителей, моющих средств и растворителей, паров и внешних воздействий

6.2 Инструкция по установке


1. закрыть запорную арматуру на входе и выходе
2. Поворотом кнопки обратной промывки открыть шаровой кран на фильтре
 - Маркировочная полоска должна располагаться вертикально
 - Предусмотреть подходящий сток воды или приемный сосуд
3. Вытянуть кнопку обратной промывки на фильтре
4. Удалить защитную полосу батареи и подождать, пока привод не перестанет вращаться
5. Автоматику обратной промывки и штыковой затвор соединить фланцами
 - Вставить корпус

- Корпус надавить на шаровой клапан в направлении фильтров, одновременно удерживая с другой стороны, и корпус повернуть на 90°

6. Медленно открывать запорную арматуру на входе и выходе

7. Настроить необходимый интервал обратной промывки и подождать, пока привод не перестанет вращаться

6.3 Отвод обратной промывочной воды

 Сливную линию проложить согласно DIN EN 806.

Обратная промывочная вода должна направляться в сливной канал, чтобы не возникало обратного напора.

Для этого существуют 3 возможности:


1. Непосредственное подключение:
- переходная деталь DN 50/70, а также необходимые трубы и сифон (3 колена 90°) в DN 70.

2. Промывка в трап в полу


3. Слив в открытую емкость.

Размер фильтра	Подсоединение слива	Объем обратной промывки*
1/2" и 3/4"	DN 50	10 ‘
1" и 1 1/4"	DN 70	12 ‘

*при 4 бар давления на входе и длительности промывки 20 секунды

 Время обратной промывки ок. 20 сек.

7. Ввод в эксплуатацию

 Устройство можно эксплуатировать по выбору с помощью батарей или блока питания.

7.1 Вложить батареи

1. Отпустить стопорный винт
2. Открыть крышку корпуса
3. Вложить батареи
4. закрыть крышку корпуса
5. затянуть стопорный винт


7.2 Соединить блок питания

1. Вставить штекер на стороне корпуса
2. Вставить сетевой штекер

7.3 Функциональный контроль

При подаче питающего напряжения срабатывает обратная промывка. затем можно задать необходимый интервал обратной промывки.


7.4 Установить интервал для обратной промывки

 Интервал обратной промывки можно настроить на 8 различных интервалов. Выбор интервала зависит от степени загрязнения воды.


Настройка	Интервал	Светодиодный индикатор (мигает)
OFF (Выкл)	0	1x
TEST	тест	2x
1h	1 ч	3x
1d	1 дн	4x
6d	6 дн	5x
15d	15 дн	6x
30d	30 дн	7x
45d	45 дн	8x
2M	2 мес	9x
3M	3 мес	10x

1. Ручку настройки установить на необходимый интервал обратной промывки
- Выбор подтверждается частотой мигания светодиода
- Непосредственно после настройки интервала обратной промывки срабатывает автоматическая обратная промывка

8. Обслуживание


 Индикатор разрядки батареи Светодиодный - мигает, если напряжение ниже 3,6 В

8.1 батареи


 батареи заменять не позже, чем через 12 месяцев
Рекомендуется использовать высококачественные батарейки (тип AA) с длительным сроком годности.

1. Отпустить стопорный винт
2. Открыть крышку корпуса
3. Вложить батареи
4. закрыть крышку корпуса
5. затянуть стопорный винт

8.2 Шаровой кран

 Регулярно проверять сливной шаровой кран на легкость хода.

8.3 Очистка

 Для очистки пластмассовых поверхностей применять только холодную чистую питьевую воду.

9. Утилизация

- Корпус из высококачественной пластмассы



WEEE 2002/96/EC.

10. Неисправности и их устранение

Неисправность	Причина	Устранение
Светодиод мигает	батареи слишком слабые	батареи заменить
Нет обратной промывки	батареи слишком слабые	батареи заменить
	блок питания не вставлен	блок питания вставить
	Неисправный блок питания	блок питания заменить
	Неисправный шаровой кран в фильтре	Шаровой кран заменить

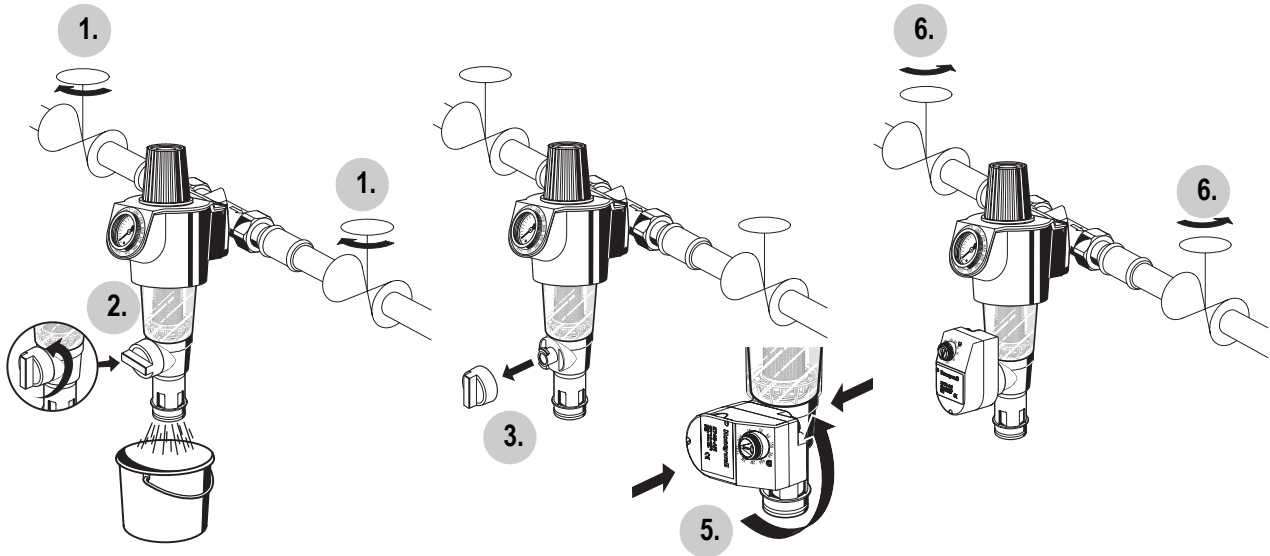
Automation and Control Solutions

Honeywell GmbH
Hardhofweg
74821 MOSBACH
GERMANY
Phone: (49) 6261 810
Fax: (49) 6261 81309

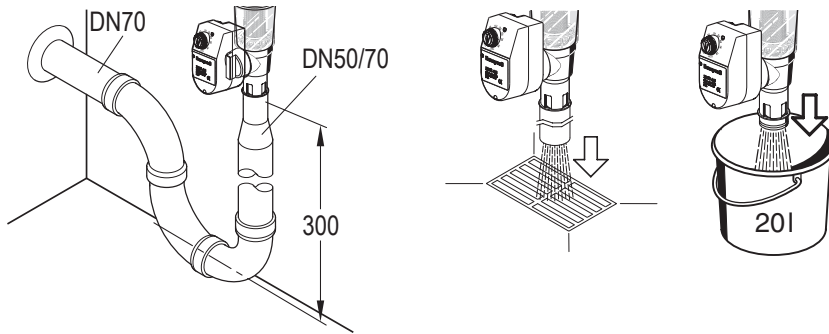
Manufactured for and on behalf of the
Environmental and Combustion Controls Division of
Honeywell Technologies Sàrl, Z.A. La Pièce 16,
1180 Rolle, Switzerland by its Authorised Represent-
ative Honeywell GmbH
MU1H-1153GE23 R0911
Subject to change
© 2011 Honeywell GmbH

Honeywell

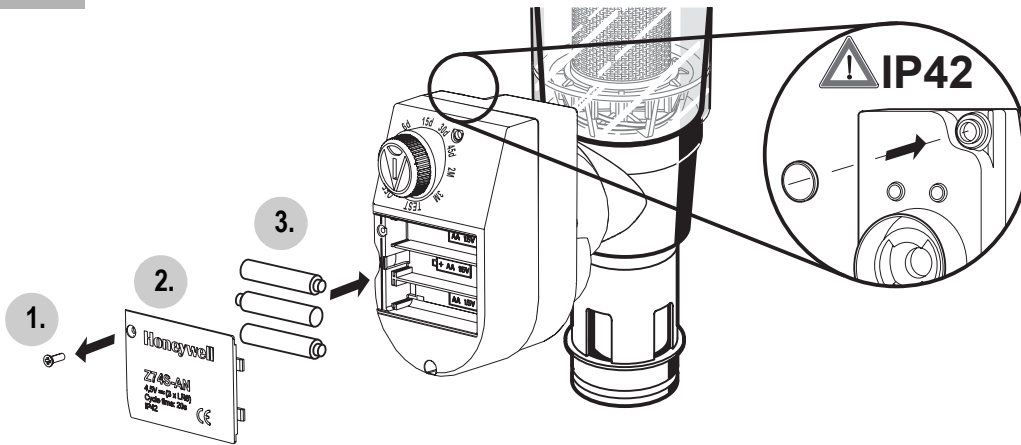
6.2



6.3



7.1 + 8.1



D	
1. Sicherheitshinweise	2
2. Funktionsbeschreibung	2
3. Verwendung	2
4. Technische Daten	2
5. Lieferumfang	2
6. Montage	2
7. Inbetriebnahme	3
8. Instandhaltung	3
9. Entsorgung	3
10. Störungen / Fehlersuche	3

GB	
1. Safety Guidelines	4
2. Functional description	4
3. Application	4
4. Technical data	4
5. Scope of delivery	4
6. Assembly	4
7. Commissioning	5
8. Maintenance	5
9. Disposal	5
10. Troubleshooting	5

F	
1. Consignes de sécurité	6
2. Description fonctionnelle	6
3. Mise en oeuvre	6
4. Caractéristiques	6
5. Contenu de la livraison	6
6. Montage	6
7. Mise en service	7
8. Maintenance	7
9. Matériel en fin de vie	7
10. Défaut / recherche de panne	7

NL	
1. Veiligheidsvoorschriften	8
2. Functiebeschrijving	8
3. Gebruik	8
4. Technische gegevens	8
5. Leveringsomvang	8
6. Montage	8
7. Ingebruikstelling	9
8. Onderhoud	9
9. Recyclage	9
10. Storing / Opzoeken en verhelpen van fouten	9

I	
1. Avvertenze di sicurezza	10
2. Descrizione del funzionamento	10
3. Uso	10
4. Dati tecnici	10
5. Fornitura	10
6. Montaggio	10
7. Messa in funzione	11
8. Manutenzione	11
9. Smaltimento	11
10. Guasti / Ricerca guasti	11

ES	
1. Indicaciones de seguridad	12
2. Descripción de funcionamiento	12
3. Rango de aplicación	12
4. Datos técnicos	12
5. Suministro	12
6. Montaje	12
7. Puesta en servicio	13
8. Mantenimiento	13
9. Residuos	13
10. Fallo / localización de anomalías	13

PL	
1. Wskazówki bezpieczeDstwa	14
2. Opis funkcji	14
3. Zastosowanie	14
4. Dane techniczne	14
5. Zakres dostawy	14
6. Montaż	14
7. Uruchomienie	15
8. Utrzymywanie w dobrym stanie	15
9. Usuwanie	15
10. Zakłócenia / poszukiwanie usterek ...	15

CZ	
1. Bezpečnostní pokyny	16
2. Popis funkce	16
3. Použití	16
4. Technické údaje	16
5. Objem dodávky	16
6. Montáž	16
7. Uvedení do provozu	17
8. Údržba	17
9. Likvidace	17
10. Poruchy / hledání závady	17

HU	
1. Biztonsági útmutató	18
2. Működése	18
3. Alkalmazás	18
4. Műszaki adatok	18
5. A szállítmány tartalma	18
6. Szerelés	18
7. Üzembehelyezés	19
8. Karbantartás	19
9. Hulladékkezelés	19
10. Hibaelhárítás	19

RUS	
1. Указания по безопасности	20
2. Описание работы	20
3. Применение	20
4. Технические характеристики	20
5. Комплект поставки	20
6. Установка	20
7. Ввод в эксплуатацию	21
8. Обслуживание	21
9. Утилизация	21
10. Неисправности и их устранение ...	22